

Übungen zur Didaktik der Algebra und Analysis

M. Kramer
Blatt Nr.12
Einzelabgabe
Ausgabe am 21. und 22. Januar 2013



Aufgabe 1 Bewertung einer Mathematikarbeit (2 Punkte)

Bewerten Sie die beiliegende Klassenarbeit einer zehnten Klasse. Überlegen Sie sich zuerst einen Erwartungshorizont und legen Sie damit eine Punkteverteilung so fest, dass die Gesamtpunktzahl 20 Punkte (ohne Bonusaufgabe) beträgt. Korrigieren Sie mit rot und erteilen Sie eine möglichst objektive Note.

Aufgabe 2 Positive Verstärkung (1 Punkt)

Lernpsychologie in drei Sätzen:

*Wird der Mensch gelobt, lernt er.
Wird er getadelt, lernt er ein bisschen.
Wird er nicht beachtet, lernt er nichts.*

In der schulischen Welt trifft man häufig auf Tadel, also auf Defizitorientierung. Der Lehrer streicht viel häufiger an, was schlecht ist – und nicht, was gut ist. Mit rot werden Fehler und Lücken in den Vordergrund gestellt. Kurz: Nicht-Können finden Beachtung, Können wird übersehen.

Mit dieser Übung soll das Gegenteil versucht werden. Heben Sie mit einem grünen Marker die positiven Stellen des Schülers hervor.

Beim Loben besteht die Gefahr von Abhängigkeit. Überlegen Sie sich, wer bei der grünen Markierung dem Schüler das Lob gibt. Eine KA lässt sich mit zwei Farben „korrigieren“. Welche Vorteile sehen Sie in dem zusätzlichen grünen Stift. (Tipp: Vergleichen Sie direktes und indirektes Lob.)